

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikadur®-41+

3-komponentiger, thixotroper Reparaturmörtel auf Epoxidharzbasis



### BESCHREIBUNG

3-komponentiger, thixotroper Reparaturmörtel auf Epoxidharzbasis, der für Verarbeitungstemperaturen zwischen +10 °C und +30 °C formuliert ist. Schichtstärke bis 60 mm. Erfüllt die Anforderungen der EN 1504-3

### ANWENDUNG

Sikadur®-41+ ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Betoninstandsetzung (Prinzip 3, Methode 3.1 gemäss EN 1504-9), zum Reprofilieren auf Beton- und Mörteluntergründen
- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Methode 4.4 gemäss EN 1504-9), erhöhte Tragfähigkeit der Betonstruktur durch Ergänzung mit Mörtel

#### Reparaturmörtel

- Beton
- Naturstein
- Keramiken
- Faserzement
- Mörtel
- Ziegelmauerwerk
- Stahl
- Eisen
- Holz

#### Reparaturen und Reprofilierungen

- Ausspachteln von Hohlräumen
- Vertikale Flächen und über Kopf Anwendungen
- Reprofilierung von Ecken und Kanten

#### Füllen und Abdichten

- Fugenöffnungen
- Rissbildungen
- Nicht konstruktive, statische Risse

### VORTEILE

- Leicht zu mischen und aufzutragen
- Sehr niedriger VOC-Gehalt (GEV Emicode EC1<sup>PLUS</sup>)
- Ausgezeichnete Haftung auf vielen Baumaterialien
- Geeignet für die strukturelle Betoninstandsetzung, Klasse R4 nach EN 1504-3:2005 (strukturelle und nicht strukturelle Instandsetzung)
- Schwindfreies Aushärten
- Verschiedenfarbige Komponenten (Mischkontrolle)
- Thixotrop: kein Absacken bei vertikalen oder über Kopf Anwendungen
- Hohe mechanische Anfangs- und Endfestigkeiten
- Gute Abrasionsfestigkeit
- Gute chemische Beständigkeit
- Hohe Schichtdicke von 60 mm pro Arbeitsgang

### UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1<sup>PLUS</sup>: Sehr emissionsarm
- Konformität mit LEED v4 MRc 2 (Option 1): Bauproduktdeklaration und Optimierung - Umweltproduktdeklarationen
- Konformität mit LEED v4 MRc 4 (Option 2): Bauproduktdeklaration und Optimierung - Materialinhaltsstoffe
- Konformität mit LEED v4 EQc 2: Niedrig emittierende Materialien
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

### ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-3: Betoninstandsetzungsprodukt für statisch relevante Instandsetzung (PC-Mörtel)

# PRODUKTINFORMATION

<b>Chemische Basis</b>	Epoxidharz, ausgewählte Füllstoffe und Quarzsand	
<b>Lieferform</b>	<b>Vordosierte Einweggebinde</b>	
	Komp. A + B + C	11 kg (Karton)
	Palette	33 x 11 kg (363 kg)
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 24 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.	
<b>Farbe</b>	Komp. A	Weiss
	Komp. B	Dunkelgrau
	Komp. C	Sand
	Komp. A + B + C	Betongrau
<b>Dichte</b>	~ 2,00 kg/l	(Rohdichte der Mischung, +21 °C)

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Druckfestigkeit</b>	Klasse R4		(EN 1504-3)		
	100 MPa		(EN 12190)		
	<b>Aushärtezeit</b>	<b>+10 °C</b>	<b>+23 °C</b>	<b>+30 °C</b>	(EN 196-1)
	1 Tag	30 N/mm <sup>2</sup>	68 N/mm <sup>2</sup>	70 N/mm <sup>2</sup>	
3 Tage	75 N/mm <sup>2</sup>	88 N/mm <sup>2</sup>	88 N/mm <sup>2</sup>		
7 Tage	85 N/mm <sup>2</sup>	100 N/mm <sup>2</sup>	-		
<b>Biegezugfestigkeit</b>	<b>Aushärtezeit</b>	<b>+10 °C</b>	<b>+23 °C</b>	<b>+30 °C</b>	(ISO 178)
	1 Tag	17 N/mm <sup>2</sup>	28 N/mm <sup>2</sup>	30 N/mm <sup>2</sup>	
	3 Tage	24 N/mm <sup>2</sup>	30 N/mm <sup>2</sup>	37 N/mm <sup>2</sup>	
	7 Tage	35 N/mm <sup>2</sup>	36 N/mm <sup>2</sup>	-	
<b>Zugfestigkeit</b>	<b>Aushärtezeit</b>	<b>+10 °C</b>	<b>+23 °C</b>	<b>+30 °C</b>	(ISO 527-2)
	1 Tag	3 N/mm <sup>2</sup>	10 N/mm <sup>2</sup>	16 N/mm <sup>2</sup>	
	3 Tage	12 N/mm <sup>2</sup>	16 N/mm <sup>2</sup>	18 N/mm <sup>2</sup>	
	7 Tage	14 N/mm <sup>2</sup>	20 N/mm <sup>2</sup>	-	
<b>E-Modul unter Zugkraft</b>	16 000 N/mm <sup>2</sup>	(14 Tage, +23 °C)	(ISO 527-2)		
<b>Bruchdehnung</b>	0,2 ± 0,1 %	(7 Tage, +23 °C)	(ISO 527-2)		
<b>Haftzugfestigkeit</b>	<b>Aushärtezeit</b>	<b>Untergrund</b>	<b>Umgebungs-temperatur</b>	<b>Haftfestigkeit</b> (EN 1542, EN 12188)	
	7 Tage	Beton trocken	+20 °C	> 4 MPa*	
	7 Tage	Beton matt-feucht	+20 °C	> 2,5 MPa*	
* 100 % Betonbruch					
<b>Schwindverhalten</b>	Behindertes Schwinden/Quellen		3,2 MPa		
<b>Glasumwandlungstemperatur</b>	+60 °C	(EN 12614)			
<b>Brandverhalten</b>	Klasse C-s2, d0		(EN 13501-1)		
	Klasse B <sub>fl</sub> -s1				

## VERARBEITUNGSHINWEISE

<b>Mischverhältnis</b>	Komp. A : B : C	2 : 1 : 2,5 Gew.-Teile		
<b>Verbrauch</b>	~ 2,0 kg/m <sup>2</sup> Fertigmischung pro 1 mm Schichtdicke			
<b>Schichtdicke</b>	Max. 60 mm			
<b>Standvermögen</b>	Auf vertikalen Oberflächen kein Absacken bis 20 mm Schichtdicke.(EN 1799)			
<b>Materialtemperatur</b>	Min. +10 °C, max. +30 °C			
<b>Lufttemperatur</b>	Min. +10 °C, max. +30 °C			
<b>Taupunkt</b>	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.			
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +10 °C, max. +30 °C			
<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	Der Untergrund muss trocken oder mattfeucht sein (kein stehendes Wasser).			
<b>Topfzeit</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Topfzeit</b>	<b>Offenzeit</b>	(ISO 9514)
	+10 °C	150 Minuten		
	+23 °C	70 Minuten		
	+30 °C	50 Minuten	90 Minuten	

Die Topfzeit beginnt sobald Harz und Härter gemischt werden. Sie ist kürzer bei hohen Temperaturen und länger bei tiefen Temperaturen. Je größer die gemischte Menge ist, umso kürzer ist die Topfzeit.

Um längere Verarbeitungszeiten bei hohen Temperaturen zu erzielen, kann die gemischte Menge in Portionen aufgeteilt werden. Eine weitere Methode ist die Komponenten vor dem Mischen zu kühlen (nicht unter +5 °C).

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

## WICHTIGE HINWEISE

Sikadur® Epoxidharze weisen unter Dauerlast nur ein geringes Kriechmass auf. Trotzdem ist dem Kriechverhalten bei der Bemessung Rechnung zu tragen. Für die Bemessung mit Langzeit- und Dauerbelastung sind die angegebenen Festigkeiten auf Bruchniveau auf 20 - 25 % zu reduzieren. Die Bemessung hat durch einen Fachingenieur zu erfolgen.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

#### Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit ( $> 25 \text{ N/mm}^2$ ) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von  $1,5 \text{ N/mm}^2$  aufweisen.

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein.

Der Untergrund muss bis zur unmittelbaren Applikation trocken oder mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

#### Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1).

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

#### Beton, Mörtel, Stein, Mauerwerk

Sandstrahlen, Hochdruckwasserstrahlen oder Kugelstrahlen, um eine genügende Rautiefe zu erzielen.

#### Stahl, Eisen

Sandstrahlen oder Schleifen nach Sa 2½ (ISO 8501-1).

#### Andere Oberflächen (Polyester, Epoxy, Glas, Keramik)

Diese Oberflächen mit Sikadur®-42 HE vorbehandeln und anschliessend Sikadur®-41+ "nass in nass" auftragen.

#### Alle Untergründe

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen unmittelbar vor der Applikation vollständig entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

### MISCHEN

Komp. B vollständig zu Komp. A geben. Mit elektrischem Handrührgerät mindestens 3 Minuten mischen, bis in der Masse und am Rand sowie am Boden der Dose keine Farbschlieren mehr sichtbar sind und eine gleichmässige graue Farbe entsteht. Mit einem Mischspindel mischen, um möglichst wenig Luft einzuführen (max. 300 U/Min.).

Dann die Komp. C zugeben und mischen bis eine homogene Masse entsteht. Danach in ein geeignetes Gefäss umleeren (umtopfen) und nochmals für 1 Minute mischen.

Nur so viel mischen wie innerhalb der Topfzeit verbraucht wird.

### VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Vor der Anwendung ist der Taupunkt zu überprüfen.

Bei vertikalen oder über Kopf Anwendungen Sikadur®-31+ als Grundierung verwenden, um die Haftung zu verbessern.

Auf feuchten, vorbereiteten Betonuntergründen muss das Produkt immer gut in den Untergrund eingearbeitet werden. Den angemischten Mörtel mit Spachtel, Kelle oder mit durch Handschuhe geschützten Händen auf die vorbereiteten Flächen auftragen.

Bei Reparaturen mit Schichtdicken grösser als 60 mm muss das Produkt in mehreren Schichten aufgetragen werden. Die Oberfläche der frisch aufgetragenen Zwischenschicht ankratzen, um einen Verbund für die nachfolgende Schicht zu bilden. Sobald die vorherige Schicht ausgehärtet ist, werden die nächsten Schichten aufgetragen. Beträgt der Abstand zwischen den einzelnen Schichten mehr als 2 Tage, so ist der Nassmörtel unmittelbar nach der Applikation mit Quarzsand abzustreuen.

Bei der Verklebung von Metallprofilen auf vertikalen Flächen mindestens 12 Stunden lang andrücken.

### WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-41+

Dezember 2023, Version 01.02

020204030010000254

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf [aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html](http://aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html) (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter [www.sika.at/agb](http://www.sika.at/agb).

### Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)



### PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-41+

Dezember 2023, Version 01.02  
020204030010000254

Sikadur-41+-de-AT-(12-2023)-1-2.pdf